

Schweizer Schach Senioren

Protokoll der 42. Ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 31. Januar 2008, Zunftsaal Linde Oberstrass, Universitätsstr. 91, 8006 Zürich

1. Präsident Karl Denzinger begrüsst um 15.15h 53 anwesende Mitglieder. Schriftlich entschuldigt haben sich Rosmarie und Max Bombeli, Max Keller, Pius Hauser, Werner Koch, Alexander Mooser und Erwin Schuler. Auf die Bekanntgabe der zahlreichen mündlichen Abmeldungen wird verzichtet.
2. Rolf Bucher wird als Stimmzähler gewählt.
3. Das Protokoll der GV 2007 wird ohne Diskussion genehmigt und dem Aktuar, Marcel Lüthi, verdankt.
4. Der Präsident verliest seinen Jahresbericht zum Vereinsjahr 2007 und ruft zu einer Schweigeminute auf im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder, Maria Fässler, Willi Dintheer, Rösi Thomi und David Morris. Die Versammlung genehmigt den Bericht einstimmig mit Applaus.
5. Der Kassier, Hans Hemmi, erläutert im Detail die Jahresrechnung 2007 und das Budget 2008. Mit dem Ertragsüberschuss 2007 von 864.95 Fr. beläuft sich das Vereinsvermögen per 31.12.2007 auf 20835.72 Fr. Der erste Revisor, Harry Siegfried, attestiert Hans eine in allen Belangen mustergültige Kassenführung und beantragt der Versammlung gemäss eidgenössischem Vereinsrecht, dem Vorstand Décharge zu erteilen, was von den Anwesenden einstimmig und mit Applaus befolgt wird. Das Budget 2008 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.
6. Der Mitgliederbeitrag 2008 wird gemäss Budget einstimmig bei Fr. 40.– belassen.
7. Mutationen 2007: 44 Neueintritten stehen 9 Austritte und 4 Todesfälle gegenüber. Am 31.12.2007 zählte der Verein 353 Mitglieder (31.12.2006: 322 Mitglieder).
8. Vorgängig zur Wahl eines neuen Präsidenten würdigt der Vizepräsident Arbeit und Verdienste des scheidenden Vorgängers, Karl Denzinger, während seiner siebenjährigen Amtszeit. Als Dank für seinen Einsatz und seine aussergewöhnliche Identifikation mit den Anliegen unseres Vereins überreicht ihm der Vizepräsident einen Gutschein für die Teilnahme am Turnier 2008 in Ascona. Anton Ludwig mit einem Gedicht und persönlichem Geschenk sowie Ferdy Niderberger bedanken sich anschliessend mit einem zusätzlichen Votum bei Karl, bevor dieser von den Anwesenden mit Applaus verabschiedet wird. Anschliessend wird Karl Eggmann einstimmig unter Applaus zum Nachfolger von Karl Denzinger gewählt.
9. Eugen Fleischer, der Karl Denzinger als Spielleiter ablöst, wird ebenfalls einstimmig unter Applaus neu in den Vorstand gewählt.
10. Der übrige Vorstand (Henri Deller, Ueli Eggenberger, Hans Hemmi, Marcel Lüthi) wird ebenfalls einstimmig für ein weiteres Jahr bestätigt. Harry Siegfried als erster Revisor, Willi Bernegger als zweiter Revisor und Urs Benz als Ersatzrevisor werden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.
11. Das feststehende Jahresprogramm 2008 mit erstmals neun Turnieren wird nochmals kurz vorgestellt und einstimmig abgesegnet. Der Vizepräsident, dem das Ressort Termine und Hotels obliegt, gibt noch einen Ausblick auf das bereits in Planung stehende Jahr 2009. Nebst der Fortsetzung der bestehenden Turniere plant der Vorstand für 2009 ein ausserordentliches zehntägiges Turnier im Rahmen einer Flussfahrt mit eigenem Schiff auf der Donau im Zeitfenster vom 20. Juli bis 2. August. Die Gesamtkosten pro Person sollten deutlich unter 2000 Fr. liegen. Eine detaillierte Vorstellung des Projekts wird mit dem Bulletin von Ragaz erfolgen. Die angeregte Konsultativanfrage für ein verbindliches Interesse an einem derartigen Turnier unter den Anwesenden ergab die erstaunliche Anzahl von etwa 30 Teilnehmenden, was den Vorstand sicher zur Konkretisierung des Projekts beflügeln wird.
12. Mitgliederanträge liegen keine vor.
13. Diverses: Rolf Bucher wirbt für das Openturnier in Ascona und verkündet einige Detailinformationen für das von unserem Mitglied René Genné in Mauritius geplante Schachturnier im kommenden Herbst. Anton Ludwig spendet aus seinem Inventar eine eindruckliche Trophäe als Ansporn für den Sieger des Zürcher Turniers 2008.

Um 1630h beschliesst der scheidende Präsident unter Applaus die äusserst erfreulich verlaufene GV.

Hinwil, den 2. Februar 2008

Der Aktuar

Marcel Lüthi